



Sammlung Theaterzettel

Die Fledermaus

Breisach, Paul

1923-06-12

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

National-Theater

311. Vorstellung 1922/23

Dienstag, den 12. Juni 1923

58. Vorstellung außer Miete (Vorrecht E)

(F. V. B. Nr. 8901—9350)

(B. V. B. Nr. 6671—6800 u. 6971—7030)

Die Fledermaus

Operette in drei Akten nach Meilhac und Halévy

Musik von Johann Strauß

Spielleitung: Karl Marx. Musikalische Leitung: Paul Breisach

Personen:

Gabriel von Eisenstein	Alfred Landory
Rosalinde, seine Frau	Jrene Eden
Frank, Gefängnis-Direktor	Hugo Weiss
Prinz Orlofsky	Jda Schäffer
Alfred, sein Gesangslehrer	Max Lipmann
Dr. Falke, Notar	H. Herbert Michels
Blind, Advokat	Karl Marx
Adele, Stubenmädchen	Paula Kapper
Ah-Bey	Adolf Karlinger
Murray	Jesef Viktor
Cariconi	Frau Bartenstein
Ramusin	Hugo Schödl
Jda	Therese Weidmann
Melanie	Christine Resemeyer
Felicitas	Sofie Zisch
Minni	Margarethe Ziehl
Paustine	Else Wiesheu
Natalie	Marie Hofmann
Frosch, Gefängnis-Aufseher	Karl Neumann-Hoditz
Jwan, Orlofskys Kammerdiener	Robert Walden
Diener bei Eisenstein	August Krebs
Erster	Karl Zöllner
Zweiter	Hans Wambach
Dritter	Konrad Ritter
Vierter	Hermann Trembach

Gäste auf dem Feste des Prinzen Orlofsky, Bediente, Pagen

Die Handlung spielt in einem Badeort bei Wien

Einlage im 2. Akt: „Originalballett“ eingerichtet von Reinhold Kreideweiß

1. Spanisch: Liesel Gerlach, Gretel Kersebaum, Else Seufert
2. Schottisch: Gretel Heiß, Anna Hohmann, Luise Weber
3. Russisch: Marie Dietrich, Luise Schmitt, Ria Pähle, Sofie Landschneider
4. Böhmisches Polka: Kindertanzschule
5. Ungarisch: Reinhold Kreideweiß
6. Wiener-Walzer: 8 Damen des Tanzpersonals

Spielwart: Anton Schrammel

Nach dem ersten und zweiten Akt größere Pausen

Kraak: Philipp Massalsky

Kasseneröffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr Anfang 7 Uhr Ende 10 Uhr
Mittlere Preise

Die Zurücknahme v. Eintrittskarten find. nur bei Störkänderung statt
Während des Spiels ist d. Eintritt i. d. Zuschauerraum nicht gestattet

Das neueste Heft der *Rheinischen Thalia* (Wochenschrift des Mannheimer Nationaltheaters) gelangt vor und in dem Theater zum Verkauf.

Vereinigte Druck- und Verlags-Anstalten G. m. b. H. Mannheim P 1 4

*Fritz Hanke von Karlsruhe
A. G.*